

4.6 Regionale Prüfung eines geplanten Möbelmarkts in der ehem. Messe in Hennef gem. der Vereinbarung zwischen den Gebietskörperschaften des Regionalen Arbeitskreises Planung, Entwicklung und Verkehr der Region Bonn/Rhein-Sieg/Ahrweiler; Stellungnahme zu den Bauleitplanverfahren „Möbelmarkt“ der Stadt Hennef

Beschluss 157/2011: Einstimmig

Der Planungs- und Umweltausschuss des Rates der Stadt Königswinter nimmt die von der Stadtverwaltung am 15. November 2010 bzw. am 20. Januar 2011 geäußerten Stellungnahmen – soweit sie von der Stadt Hennef noch nicht berücksichtigt werden konnten – zurück.

4.7 2. Fortschreibung des Nahverkehrsplanes für den Rhein-Sieg-Kreis hier: Stellungnahmen der Bürger und der Fraktionen

Frau Soeding erstattet Bericht. Nach kurzer Aussprache stellt AM Wagner den Antrag, im Beschluss den als Anlage 2 zur Sitzungsvorlage aufgeführten Punkt 3 der Stellungnahme der KöWi-Fraktion aufzunehmen und zu ergänzen und als Änderungsvorschlag Nr. 2 dem Kreistag zu melden. Sodann ergeht folgender

Beschluss 158/2011: 17 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung Bündnis 90/DIE GRÜNEN

A. Die Anregungen und Bedenken der Bürger und der Fraktionen zu Änderungen des Busverkehrs seit der Fahrplanumstellung vom Dezember 2010 werden zur Kenntnis genommen und an den Rhein-Sieg-Kreis weitergeleitet, damit er sie dem zuständigen Fachausschuss des Kreises zur Beratung für die erforderlichen Änderungen des Nahverkehrskonzeptes vorlegt.

Der Kreistag wird um Berücksichtigung der Wünsche der Bürger und des Rates der Stadt Königswinter gebeten.

B. Im Einzelnen handelt es sich um folgende Änderungsvorschläge:

- 1. Die bis zum Fahrplanwechsel am 12.12.2010 bestehende Führung der Linie 520 wird wieder aufgenommen und über den Bahnübergang "Heisterbacher Straße" bis zum Bahnhof Königswinter geführt.
- 2. Prüfung eines eingeschränkten Angebotes für den alten Linienweg zwischen Niederdollendorf Fähre in Richtung Ortszentrum Oberdollendorf als Ersatz für die Linienführung 520 über den Bahnübergang
- 3. Es ist zu untersuchen, ob durch die Einführung eines vorgesehenen Zeitpuffers von ca. 15 Minuten Wartezeit im Bereich des Bahnüberganges auf der Heisterbacher Straße sich ein regelmäßiger Fahrplan aufstellen lässt, der Verspätungen durch geschlossene Bahnschranken auffängt.
- 4. Um eine parallele Führung von Buslinien zu vermeiden, wird die Linie 541 nur noch bis in Höhe der Aufmündung der Landesstraße 268 ('Grüner Weg') auf die Hauptstraße geführt. Um zurückfahren zu können, wird um einen der Verkehrskreisel gewendet.
- 5. Als Alternative zu Vorschlag B 1 wird die Linie 520 unter Andienung der Haltestelle "Niederdollendorf Bahnhof" über die Heisterbacher Straße / Cäsariusstraße / Zufahrt zur B 42 / Hauptstraße zur Haltestelle "Niederdollendorf Fähre" und weiter zur Haltestelle "Königswinter Bahnhof" geführt. Zum Umsteigen von der Linie 520 auf die Linie 541 und umgekehrt können Haltestellen auf der Landesstraße 268 (Zufahrt zur B 42) dienen. .
- 6. Die Buslinie 521 wird besser mit den Schulanfangs- und -endzeiten der Jugenddorf Christophorusschule vertaktet. Es ist ein durchgehender 30-Minuten-Takt einzuführen.
- 7. Die Buslinie 537 wird alle 30 Minuten im Wechsel über Thomasberg/Heisterbacherrott bzw. Uthweiler/Bockeroth/Rauschendorf nach Stieldorf geführt. Dafür entfällt die schnellere Linienführung über Grenchelsbitze/Stieldorferhohn (direkte Linie).

- 8. Die Vertaktungen zwischen der Linie 541 mit der Linie 537 in Stieldorf und mit den Stadtbahnlinien 62 und 66 sowie der Linie 521 mit der Stadtbahnlinie 66 sind zu verbessern.
- 9. Die Bedienung der betroffenen Stadtteile durch die Linie 541 in den Abendstunden muss verlängert werden.
- 10. Die Buslinie 535 (Oberpleis – Sankt Augustin – Siegburg und zurück) soll wieder ganztägig nach Siegburg fahren.
- 11. Statt des Anruf-Sammel-Taxi – Angebotes für den Stadtteil Pleiserhohn soll die Andienung über einen TaxiBus erfolgen.
- 12. Generell muss die Bedienung der einzelnen Stadtteile durch ein Anruf-Sammel-Taxi oder einen TaxiBus verbessert werden. Es sind seit der Einführung dieser Verkehrs-Angebote durch den Fahrplanwechsel im Dezember vielfach erhebliche Verspätungen oder Totalausfälle beklagt worden.
- 13. Die Tarifstruktur für Fahrten zwischen Königswinterer Stadtgebiet und Königswinterer Stadtgebiet – zufällig über ein kleines Streckenstück in Bonn-Oberkassel – muss überarbeitet werden.
- 14. Überprüfung und Verbesserung der Busverbindungen aus dem östlichen Königswinterer Bergbereich (Berghausen – Eudenbach) über Oberpleis in den Talbereich, besonders für den Schülerverkehr.

**4.8 Planänderung für die Böschungserneuerung im Bereich der Brücke "Am Keth" und den Neubau eines Ladungsrückhaltesystems mit Abkommenschutz entlang der Schnellfahrstrecke Köln – Rhein/Main
hier: Genehmigung durch das Eisenbahn-Bundesamt**

Beschluss 159/2011: Einstimmig

Die Genehmigung des Eisenbahn-Bundesamtes zur Planänderung über die Böschungserneuerung "Am Keth" und den Neubau eines Ladungsrückhaltesystems mit Abkommenschutz zwischen der Bundesautobahn A 3 und der Schnellfahrstrecke Köln – Rhein/Main wird zur Kenntnis genommen.

4.9 Luftrechtliches Genehmigungsverfahren für den Segelflugplatz Eudenbach

Beschluss 160/2011: Einstimmig

Der Planungs- und Umweltausschuss nimmt die Ergebnisse der schalltechnischen Immissionsprognose im Zusammenhang mit dem Antrag auf luftrechtliche Genehmigung für den Segelflugplatz Eudenbach zur Kenntnis.

4.10 Beschlusskontrolle 2010

Beschluss 161/2011: Einstimmig

Der PUA nimmt die anliegende Auflistung der nicht ausgeführten, bis zum 31.12.2010 gefassten Beschlüsse zur Kenntnis.

5. Ständige Tagesordnungspunkte

**5.1 Regionale 2010, Sanierungsgebiete einschließlich Sanierungsforum, Ortsentwicklung Königswinter-Altstadt und -Oberpleis;
hier: Aktueller Sachstandsbericht (ständiger TOP)**

Frau Geider teilt den Sachstand bei den Projekten Drachenfels, Mittelstation und Kloster Heisterbach mit. Weiter informiert sie darüber, dass für das Refugiumgebäude in Iffenbach ein Bauantrag vorläge, wofür die Baugenehmigung in Kürze erteilt werden könne. Das Objekt solle zukünftig als Hotel mit 78 Zimmern genutzt